

Diese Datei enthält jeweils ausführliche Beschreibungen unserer Shareware-Programme

- DIE MUSKELN DES MENSCHEN
- LEUKO_DIFF, ein Programm zur manuellen Leukocyten-Differenzierung,
- PRÜFUNGSFRAGEN FÜR HEILPRAKTIKER (und medizinische Hilfsberufe etc.).

Ein Bestellformular können Sie sich nach Anklicken von REG.-FORMULAR in Ihrer TOOLBOOK_1-Gruppe ausdrucken lassen.

DIE MUSKELN DES MENSCHEN

Autor: Nikolaus Hildebrand
Version: 3.0

Das Programm DIE MUSKELN DES MENSCHEN enthält eine ausführliche Datenbank zu über 160 Skelettmuskeln des Menschen.

Es ist mit ASYMETRICS TOOLBOOK 3.0 als Windows-Applikation entwickelt und benötigt deshalb eine Runtime-Version dieses Entwicklungsprogramms. Nach Schwierigkeiten bei der Vorversion liegt dieses Runtime-Modul nun allen Muskel-Datenbanken bei und wird durch die Installationsroutine auch selbstständig eingerichtet.

Wie bei allen anderen WINDOWS-Programmen hängt auch bei diesem Programm die Geschwindigkeit stark von der vorhandenen Hardware ab. Ein 386/20 MHz-Prozessor sowie ein VGA-Farbmonitor werden empfohlen, eine Maus ist für die Bedienung unbedingt erforderlich. Etwas gemächlicher ist das Programm jedoch auch auf allen AT-286-Modellen mit Herkules-Karte lauffähig, sofern WINDOWS im protected-Modus läuft. Nur die neu hinzugekommene grafische Darstellung benötigt eine Farbgrafikkarte.

URSPRUNG, ANSATZ, INNERVATION und FUNKTION jedes Muskels werden auf Mausklick eingeblendet und in Textform ausführlich beschrieben. **In der neuen Version sind Ursprung und Ansatz sämtlicher Muskeln nun auch grafisch darstellbar, ein Wunsch, der von vielen Anwendern an uns herangetragen wurde.**

Auf Wunsch werden auch BESONDERHEITEN zu dem jeweiligen Muskel angezeigt, so z.B. seine umgangssprachliche Bezeichnung, seine Bedeutung für die topische Diagnostik von neurologischen Ausfällen oder seine Zuordnung zu den Sehnenfächern der Handstrecker.

Durch Anklicken von Führungswörtern (sog. Hotwords), die je nach Wunsch verdeckt oder sichtbar dargestellt werden, können Sie funktionelle Bezüge zwischen einzelnen Muskeln ohne Schwierigkeiten nachvollziehen.

Ein Mausklick führt Sie zum entsprechenden Muskel und anschließend zur Ausgangsstelle zurück.

An jeder Stelle der Datenbank steht Ihnen ein alphabetisches Inhaltsverzeichnis zur Verfügung. Durch Anklicken des gewünschten Muskels im Inhaltsverzeichnis kommen Sie sofort zur gewünschten Seite der Datenbank.

Neu sind eine jederzeit verfügbare Übersetzung der lateinischen Muskel-Eigennamen sowie zahlreiche Tabellen zu den wichtigsten gelenkbezogenen Muskelgruppen.

Zusätzlich können Sie in ein Suchfeld Muskelnamen oder Teile davon direkt eingeben. Das Programm springt dann zum ersten Muskel, der die eingegebene Zeichenfolge in seinem Namen enthält. **In der neuen Version ist nun auch die Suche nach Stichworten in den Datenbank-Feldern Ursprung, Ansatz und Besonderheiten möglich.**

Durch Markieren eines Auswahlfeldes können die angezeigten Muskeln auf die Körperbereiche Kopf, Arm, Bein und Rumpf beschränkt werden. Dies ermöglicht beispielsweise bei einer Prüfungsvorbereitung das gezielte Lernen bestimmter Muskelregionen. **Die neue Version läßt auch die Anzeige einer Zufallsauswahl von Muskeln zu, so daß diese nicht in alphabetischer Reihenfolge erscheinen.**

Eine Hilfeseite faßt alle wesentlichen Programmfunktionen zusammen. Sie ist durch Mausklick oder über F1 jederzeit verfügbar. **Die neue Version enthält zusätzlich ein Verzeichnis der wichtigsten Fremdwörter, das über [Shift][Ctrl][Rechte Maustaste] direkt aufgerufen werden kann.**

An vielen Stellen wurde der Programmablauf im Detail optimiert und oft wesentlich beschleunigt. So benötigt z.B. das Weiterblättern über die Alphabetgrenzen hinweg deutlich weniger Zeit als noch in der Vorversion.

LEUKO_DIFF

Autor: Nikolaus Hildebrand

Version: 1.0

LeukoDiff dient als Hilfe bei der manuellen Auszählung von Differential-Blutbildern.

Statt ständig zwischen Mikroskop und Strichliste wechseln zu müssen, werden die im Mikroskop ausgezählten Leukozytentypen einfach auf der numerischen Tastatur eines IBM-kompatiblen Rechners eingegeben.

Wahlweise erfolgt die Anzeige auf dem Bildschirm in absoluten Zahlen gezählter Blutzellen oder in Prozentwerten der Gesamtzahl ausgezählter Zellen. Dabei werden Abweichungen von den gängigen Normalwerten farblich gekennzeichnet.

Sind 100 oder - in der Vollversion - ein Vielfaches von 100 Zellen ausgezählt, stoppt das Programm automatisch und meldet sich zusätzlich akkustisch.

In der Vollversion kann das Ergebnis auf einem beliebigen, unter WINDOWS verfügbaren Drucker ausgegeben werden. Wahlweise wird vor Druckbeginn noch der Name des Patienten übernommen.

Eine integrierte Hilfefunktion wird in der Shareware-Version nach Programmstart automatisch angeboten und ist auch in der Vollversion jederzeit über die F1-Taste verfügbar. Ähnliche Möglichkeiten boten bisher nur auf diese Aufgabe spezialisierte Einzelgeräte, die jedoch sämtlich keine Druckfunktion hatten und selbst in einfacher Ausführung weit über 700.- DM kosteten.

PRÜFUNGSFRAGEN FÜR HEILPRAKTIKER

Autor: Nikolaus Hildebrand

Version: 3.0

Das Programm PRÜFUNGSFRAGEN FÜR HEILPRAKTIKER enthält eine ausführliche Datenbank mit über 300 Original-Prüfungsfragen für Heilpraktiker, wie sie bei der amtsärztlichen Überprüfung an verschiedenen Gesundheitsämtern gestellt wurden.

Es ist mit ASYMETRICS TOOLBOOK 1.5 als Windows-Applikation entwickelt worden und benötigt deshalb eine Runtime-Version dieses Entwicklungsprogramms. Diese ist Runtime-Dateien werden bei Bestellung mitgeliefert und können auch für alle anderen Toolbook-Applikationen verwendet werden.

Wie bei allen anderen WINDOWS-Programmen hängt auch bei diesem Programm die Geschwindigkeit stark von der vorhandenen Hardware ab. Ein 386/20 MHz-Prozessor sowie ein VGA-Farbmonitor werden empfohlen, eine Maus ist für die Bedienung unbedingt notwendig. Etwas gemächlicher ist das Programm jedoch auch auf allen AT-286-Modellen mit Herkules-Karte lauffähig, sofern WINDOWS im protected-Modus läuft.

Das Programm eignet sich in erster Linie für die Vorbereitung von Heilpraktiker-Anwärtern auf die amtsärztliche Überprüfung und geht in diesem Bereich auch auf die einschlägigen Gesetzesvorschriften ein.

Die Fragen zu Anatomie, Physiologie und Krankheitslehre sind jedoch auch für alle medizinischen Hilfsberufe von Interesse (Pflegepersonal, Krankengymnasten, Masseur etc.).

Der erste Teil der Datenbank enthält ca. 240 zum Teil bebilderte Textfragen aus den Bereichen Anatomie, Physiologie, Krankheitslehre, Naturheilverfahren und Gesetzeskunde. Durch einfaches Anklicken der Fragen erhalten Sie eine ausführliche Antwort.

Der zweite Teil der Fragensammlung enthält ca. 70 multiple-choice-Fragen, wie sie sich inzwischen bei vielen Prüfungen durchgesetzt haben. Bei jeder der jeweils 5 Antwortvorgaben können Sie entscheiden, ob Sie sie für zutreffend halten oder nicht. Nach Anklicken Ihrer Entscheidung sehen Sie die richtige Antwort. In diesem multiple-choice-Teil des Programms werden die Gesamtzahl der von Ihnen beantworteten Fragen sowie getrennt hiervon die Zahl der jeweils richtig bzw. die falsch beantworteten Fragen in einem eigenen Feld protokolliert. Sie erhalten hierdurch einen Überblick über Ihre Gesamtleistung.

Auf Wunsch können Sie die angezeigten Fragen auf bestimmte Teilbereiche wie Naturheilkunde, Magen-Darm-Trakt, Gesetzeskunde oder Notfallmedizin eingrenzen. Sie bekommen dann nur Fragen aus dem gewählten Teilgebiet gestellt. Dies erleichtert insbesondere die Prüfungsvorbereitung bzw. die Wiederholung umschriebener Stoffgebiete. Eine leistungsfähige Suchfunktion ermöglicht die Suche nach beliebigen Stichworten in den Frage- und/oder Antwortfeldern, wobei eine Wiederholung der zuletzt gewählten Suche durch einfachen Mausklick möglich ist.

Neu in der Version 2.0 sind neben der Korrektur kleinerer Fehler und einer verbesserten Ablaufgeschwindigkeit zahlreiche zusätzliche Fragen im Text- sowie im multiple-choice-Teil. Als neuer Fragentyp wurden die Fallschilderungen aufgenommen, die Antworten auf diese Fragen finden sich nur in der registrierten Vollversion. Diese bietet darüber hinaus Farbgrafiken bei den Antworten mehrerer Anatomiefragen sowie die Möglichkeit, die Eingangsbildschirme zu überspringen.

Die Bezieher der registrierten Vollversion erhalten auf Wunsch ein ausführliches, bebildertes Begleitskript, das nicht nur die Textfragen der Computerfassung, sondern darüber hinaus zahlreiche weitere Fragen und Tabellen aus allen Bereichen der Amtsarztüberprüfungen enthält.

In Version 3.0 sind wiederum zahlreiche Fragen neu hinzugekommen. Hierunter befindet sich als neuer Fragentyp Bildvorlagen aus der Anatomie.

Ganz neu ist ein völlig neu erarbeitetes Trainingsprogramm für die meldepflichtigen Krankheiten nach den Bundesseuchengesetz.

Das neue Programm ist mit der aktuellen Version des Programmierwerkzeuges TOOLBOOK 3.0 erstellt und nutzt intensiv dessen verbesserte Möglichkeiten. Hierdurch konnte die Ablaufgeschwindigkeit nochmals deutlich gesteigert werden.